

Ziele

Mit dem Verkehrsmanagement Baden-Wettingen werden die folgenden übergeordneten Ziele erreicht:

1. Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung und der geplanten Siedlungsentwicklung durch verbesserte Erreichbarkeit und gesteigerte Erschliessungsqualität. Dadurch reduzieren sich Stauzeiten und somit auch Staukosten. Es lassen sich zudem die Kapazitätsengpässe auf dem übergeordneten Netz entlasten und es gibt auch weniger negative Auswirkungen (beispielsweise Schleichverkehr) auf dem untergeordneten Strassennetz.
2. Sicherstellung von flüssigem und stetigem motorisiertem Individualverkehr. Dies insbesondere im Zentrumsbereich durch ein übergeordnetes Koordinieren und Abgleichen des Verkehrs, Verlagerung des Rückstaus an die weniger sensible Siedlungsperipherie sowie Kanalisieren des Verkehrs auf die Hauptachsen mit dem Ziel einer optimalen Auslastung.
3. Optimierung des öffentlichen Verkehrs durch verbesserte Zuverlässigkeit. Dank Busbevorzugung an den Lichtsignalanlagen sowie gegebenenfalls mit Busspuren oder Buschleusen wird der ÖV zur Gewährleistung der Fahrplanstabilität bei Bedarf bevorzugt. Ergänzend soll die Betriebsführung durch den Einsatz moderner Telematik verbessert werden.
4. Punktuelle Verbesserung der Sicherheit beim Langsamverkehr. Die Mittel dazu sind die zusätzliche Entflechtung der Verkehrsteilnehmenden, neue Steuerungsanlagen und das Ausschöpfen der Möglichkeiten bei der Anpassung der Verkehrsführung (zum Beispiel gesteuerte Fussgängerstreifen).

